

# Welpenkurs

## „Aus“ – Gib Sachen wieder her

### Ziel des Trainings

Mit dem „Aus“-Signal soll dein Hund zuverlässig das ausspucken, was er gerade im Fang hat – ob Spielzeug, Kauknochen oder etwas, das er draußen aufgeschnappt hat. Und zwar freiwillig, schnell und stressfrei.

Damit das klappt, braucht dein Hund eine klare, positive Verknüpfung: „Aus“ bedeutet nicht Verlust, sondern Tauschgeschäft deluxe! So schluckt dein Hund im Ernstfall (z. B. bei Giftködern) nichts aus Angst runter, sondern gibt gerne her – weil es sich lohnt.

### Vorbereitung

Wähle ein neues Signalwort, das du bisher noch nicht benutzt hast oder negativ belegt ist. Klassiker wie „Aus“ oder „Gib“ sind okay – solange du sie neutral oder positiv auflädst.

Starte mit mäßig spannenden Gegenständen – z. B. einfachen Kausnacks, leichten Stoffspielzeugen oder neutralen Gegenständen. Noch keine absoluten Lieblingssachen!

Tausch lohnt sich! Nutze zu Beginn hochwertige Belohnungen (Leberwurst, Käse, Lieblingsleckerlis), damit dein Hund sofort erkennt: Abgeben zahlt sich aus.

### Trainingsschritte im Überblick

#### 1. Schritt: Freiwilliges Tauschen

Ziel: Der Hund gibt auf dein Angebot hin freiwillig ab.

- Hund bekommt einen mäßig spannenden Kauartikel, den du festhältst.
- Halte eine hochwertige Belohnung direkt vor seine Nase.
- Sobald er loslässt: Loben & Belohnung geben.
- Gib ihm den Kauartikel sofort wieder – damit er lernt: Abgeben heißt nicht verlieren.

#### 2. Schritt: Signal verknüpfen

Ziel: Dein Hund lernt, das Verhalten mit dem Signal zu verknüpfen.

- Wie in Schritt 1, aber:
- Sag dein Signal („Aus“) direkt bevor dein Hund loslässt.
- Dann: Loben, Belohnung geben, Kauartikel zurückgeben.

#### 3. Schritt: Signal ohne Lockmittel

Ziel: Der Hund reagiert auf das Signal – auch ohne sichtbare Belohnung.

- Hund bekommt denselben Kauartikel (du hältst ihn fest).
- Sag das Signal, aber halte diesmal keine Belohnung direkt vor die Nase.
- Lässt er los: Sofort loben, Belohnung geben, Kauartikel zurückgeben.

# Welpenkurs

„Aus“ – Gib Sachen wieder her

## 4. Schritt: Ohne Festhalten

Ziel: Dein Hund gibt ab, auch wenn er das Objekt komplett im Fang hat.

- Gib deinem Hund den Kauartikel vollständig.
- Sage dein Signal ohne Belohnung sichtbar zu zeigen.
- Lässt er los: Belohnung geben und ggf. Artikel zurückgeben.

### ⚠ Mögliche Stolperfallen & Lösungen ⚠

#### Körperspannung:

Wenn dein Hund das Signal nur ausführt, wenn du dich bedrohlich gibst (z. B. vorbeugst oder strenger wirst), läuft etwas schief. Das Training soll auf Freiwilligkeit und Motivation basieren – nicht auf Druck. Achte auf freundliche Körpersprache und angenehme Tonlage.

#### Tausch lohnt sich nicht:

Wenn dein Hund das Objekt nur widerwillig oder gar nicht abgibt:

- Ist der Kauartikel vielleicht zu reizvoll?
- Ist die Belohnung nicht motivierend genug?
- Wird das Signal eventuell mehrfach wiederholt?

#### Signal-Disziplin:

Sag das Signal nur einmal! Mehrfaches Wiederholen („Aus... aus... jetzt aber AUS!“) führt dazu, dass dein Hund das Signal ignoriert – bis zur dritten Wiederholung.

#### Hausaufgabe

Übe täglich in kurzen Einheiten (2–5 Minuten). Nutze unterschiedliche Gegenstände, damit dein Hund lernt, das Verhalten zu generalisieren. Achte auf:

- Freude beim Abgeben
- Zuverlässigkeit ohne Druck
- Einmaliges, klares Signal



#### Merksätze zum Mitnehmen

- Abgeben ist kein Verlust, sondern ein gutes Geschäft!
- Ein „Aus“ funktioniert nur, wenn es sich für den Hund lohnt.
- Zwang führt zu Schlucken – Tausch führt zu Sicherheit.